

Änderungsantrag zu „Die Linke jetzt als Kraft der Solidarität und Hoffnung aufbauen. Gegen Aufrüstung und Faschismus“

*Antragsteller*innen: Max Klinkner, Christoph Farwig, Onno Hemold, Jasper Proske, Jörg Planner, Nele Siehr, Ragnar Stahl, Peter Trtovac, Florian Strauss, Gianluca Bischof, Cara Pfeiffer*

Folgenden Absatz:

„Die Angriffe auf die sozialen Errungenschaften werden wir nur abwehren (und das Er kämpfte perspektivisch ausbauen) können, wenn es uns gelingt, unsere Sozialproteste viel breiter aufzustellen. Als Gewerkschaftsmitglieder müssen wir auch verstärkt in diese Strukturen hineinwirken und auf gemeinsame, starke Bündnisse und Aktionen hinwirken, um die gewerkschaftliche Lähmung durch die Regierung mit SPD-Beteiligung zu überwinden.“

ändern zu

“Die Angriffe auf die sozialen Errungenschaften werden wir nur abwehren (und das Er kämpfte perspektivisch ausbauen) können, wenn es uns gelingt, unsere Sozialproteste viel breiter aufzustellen. **Die Reformen der Regierung sind ein Generalangriff auf unsere Klasse. Diese zu bekämpfen und Verbesserungen und sozialistische Veränderungen zu fordern ist die zentrale Aufgabe für die politische Linke und Arbeiter*innenklasse in der kommenden Zeit. Dafür müssen wir die Sozialproteste noch stärker aufbauen und zu den Aktionen der Gewerkschaften mobilisieren.** Als Gewerkschaftsmitglieder müssen wir auch verstärkt in diese Strukturen hineinwirken und auf gemeinsame, starke Bündnisse und Aktionen hinwirken, um die gewerkschaftliche Lähmung durch die Regierung mit SPD-Beteiligung zu überwinden.“